

## Erneut Rekordteilnahme beim Cap-Arcona-Lauf



Insgesamt 143 Teilnehmer starteten dieses Jahr am Ehrenmal auf vier unterschiedlichen Laufstrecken. „Langsam hat der Ehrenlauf den Stand erreicht, den wir uns vorgenommen hatten“, bemerkte Peter Wöhl, Geschäftsführer von HAPPYTEXX, als er die von ihm gesponserten T-Shirts an die Sportler überreichte. Im leuchtenden Gelb wurden mit roten Lettern alle Sponsoren auf der Rückenseite aufgedruckt. Doch zuvor lag etwas Schweiß in der Luft, denn alle Preise und Pokale mussten sich zunächst erkämpft werden.

Nachdem eine kurze Ansprache den Gedanken der Verbindung zwischen der Ehrung der Toten zum Kriegsende in der Wismarbuch und dem heutigen fairen Wettstreit zwischen den Sportlern jeder Nation, Hautfarbe, jeden Alters und Geschlechts gehalten war, gab Gabriele Richter, stellvertretene Bürgermeisterin, die über 11,2 km selbst mitlief, das Kommando zum Start der Nordic Walker. Die 13 Teilnehmer waren so begeistert von dem Wettkampf, dass sie als Erinnerung nicht nur die Startnummern, eine Urkunde und Tombolapreise mitnahmen, sondern sogar die Startliste, um den Nachweis des Laufes auf unserer Insel zu erbringen. Somit fehlte uns ein Dokument zur späteren Auswertung. Erstmals zählten die Organisatoren über vierzig Poeler Sportler am Start. Hans Jochen Mirow, der bereits mehrfach mitlief, konnte sich erneut im vorderen Mittelfeld platzieren. An die Zeit des Siegers, Thomas Winkelmann, der nach 40,59 min. über die Ziellinie lief, kam er allerdings nicht heran. Thomas Winkelmann, ein Triathlet aus Rostock, kam vor dem Sieger des diesjährigen Insellaufes, Florian Kühn (PSV, Abteilung Boxen), und dem Mannschaftskameraden des Siegers von Fiko Rostock, Felix Michaelis, ins Ziel. Die weiblichen Teilnehmer überraschten

mit der Erstplatzierten, Maria Gilles (12), die ihre sportliche Laufbahn im Mädchenfußball auf Poel begann. Nach 54,33 min. hatte die Zwölfjährige den Zielstrich auf dem Sportplatz überquert. Erst zwei Minuten später traf die Zweite, Astrid Jesse (45) aus Wismar, und nach 57,23 min. die Dritte, Constanze Winter (38), im Ziel ein.

„Fertig, los“, gab schließlich unsere Bürgermeisterin Brigitte Schönfeldt das Kommando zum 3,4-km-Lauf, bevor Martina Tegtmeier, Landtagsabgeordnete des Landkreises, die Läufer auf die 1,4-km-Strecke schickte. Ihr Versprechen, beim Insellauf 2008 selbst als Läufer teilzunehmen, nahmen wir mit Wohlwollen auf. Den 1. Platz über 1,4 km belegte der Poeler Nils Paulmann, die zweiten und dritten Plätze belegten ebenfalls die Poeler Jungs Nick Gauß und Philipp Gidow.

Bei den weiblichen Sportlern setzte sich auf dieser Strecke eine Wismarinerin durch. Hannah Hart siegte in einer Zeit von 7,12 min. Peggy Frahm aus Sanitz folgte ihr auf dem zweiten Rang. Dritte wurde Sophie Mielost aus Wismar. Erstmals nahm Paul-Erich Schröder aus Sternberg am Ehrenlauf teil und belegte sofort den 1. Platz und nahm den Pokal des Siegers entgegen. Adil Achwerdiev, der Zweitplatzierte, nutzte die Läufe bereits mehrfach als Trainingseinheit, denn er gehört zu der 16-köpfigen Mannschaft der Abteilung Boxen, die von ihrem Trainer Fieta von Thien begleitet wurde. Altbekannt dagegen ist Felix Gaeth, der den dritten Platz belegte. Direkt aus Berlin war die Siegerin des 3,4-km-Laufes, Laura Eggert, angereist. Als gebürtige Poelerin nahm sie mit besonderem Stolz den Pokal entgegen. Als Zwilling geboren, als Zwilling gelaufen und zur selben Zeit über den Zielstrich gekommen waren Lena und Anna Graumüller.

Das hatte sogar die Veranstalter verwirrt, die zunächst nur einer Sportlerin ihre verdiente Medaille überreicht hatten.

Dem ältesten Teilnehmer Dietrich Eggers (70) wurde zu Beginn der Tombola statt eines Pokals eine „Buddel“ Klaren mit dem Konterfei unseres Poelers Arno Gössel, allerdings mit einem Augenzwinkern, überreicht. Als „Medizin“ eingenommen, soll er weitere Starts zu seinen bisher 20 Teilnahmen aneinanderreihen können. Ein Düsseldorfer Teilnehmer entschied sich für den Kräuterschnaps mit dem gleichen Etikett. Dies und viele weitere Preise wurden von der „Seekiste“ Timmendorf gesponsert. Preise für die Tombola übergaben auch die AOK, die Norddeutsche Pflanzenzucht, die Sparkasse Mecklenburg-Nordwest, und die Provinzial-Agentur Beyer, WONNEMAR und HAPPY-TEXX. Die Pokale spendete die Gemeinde, und Geld für die Unterstützung der Veranstaltung gaben die NPZ-Lembke, die Bike Ranch Wismar, die Zimmerei & Dachdeckerei Dzimbritzki & Wolff KG und die Poeler Bau GmbH. Uli Broska, Geschäftsführer der Poeler Bau GmbH, überzeugte sich bereits zum wiederholten Mal vom Kampfgeist und der guten Unterhaltung während des gesamten Laufes.

Das Sportlerehepaar Brigitte und Hans-Werner Dose aus Plön bedankten sich persönlich für den schönen Tag und die rundum gelungene Veranstaltung.

Trotz kleiner Pannen sah man überwiegend zufriedene Gesichter. Nur dank der vielen freiwilligen Helfer wird es möglich sein, dass wir auch in Zukunft eine wachsende Zahl an Teilnehmern haben werden.

Auf diesem Wege noch einmal vielen Dank im Namen des Vereins!

*Wilfried Beyer*